

Ressort: Finanzen

Comdirect ermöglicht Überweisungen mit Google Home

Quickborn, 24.07.2018, 19:03 Uhr

GDN - Die Direktbank Comdirect aus dem Commerzbank-Konzern setzt trotz einiger "Kinderkrankheiten", die Sprachassistenten wie Amazons Alexas oder Google Home noch aufweisen, auf die digitalen Sprachassistenten. "Die Zugangsdaten für das Online-Banking bleiben bei Comdirect und gelangen nicht in die Hände von Google", sagte Matthias Hach, Vertriebsvorstand der Comdirect, der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Comdirect ermöglicht damit seinen zwei Millionen Privatkunden als wohl erste deutsche Bank auch Überweisungen per Sprachbefehl mit Google Home oder dem Google Assistant. Transaktionen und Kontoabfragen seien über Google Home nicht nur einfach und schnell durchzuführen, sondern auch sicher, so Hach. Comdirect weist darauf hin, zahlreiche Sicherheitsmaßnahmen eingeführt zu haben. So könnten Überweisungen nicht direkt von Google Home oder vom Google Assistant allein ausgeführt werden, sondern müssten noch dazu in der Comdirect-App freigegeben werden. Diese App reagiert seit Frühjahr 2018 auf Sprachbefehle und kann Überweisungen tätigen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109308/comdirect-ermoeglicht-ueberweisungen-mit-google-home.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com